

Geobasis Niedersachsen

(Geobasis NI)

Teil 2 - Anlagen

AFIS[®]

Amtliches Festpunktinformationssystem

ALKIS[®]

Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem

ATKIS[®]

**Amtliches Topographisch-Kartographisches
Informationssystem**

Version 6.1

Stand: 04.10.2022

Auf Grundlage des

AFIS[®]-ALKIS[®]-ATKIS[®]-Anwendungsschemas

der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen

der Länder der Bundesrepublik Deutschland

(<https://www.adv-online.de/GeoInfoDok/GeoInfoDok-6.0/>)

Version 6.0.0

mit Stand vom 11.04.2008

Niedersächsische Vermessungs- und Katasterverwaltung

Ministerium für Inneres und Sport - Referat Vermessung, Geoinformation, Kampfmittelbeseitigung

Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

(<http://www.lgln.niedersachsen.de>)

Erläuterungen zu den Tabellen

• AFIS-ALKIS-ATKIS-Objektartenkatalog (1. bis 9. Spalte)

- Die Farbgebung der Elemente soll auf die Modellierung hinweisen:
 - Elemente, die nur im **AFIS** modelliert sind, werden in **Grün** dargestellt: „19001“
 - Elemente, die nur im **ALKIS** modelliert sind, werden in **Rot** dargestellt: „11001“
 - Elemente, die nur im **ATKIS** modelliert sind, werden in **Blau** dargestellt: „52001“
 - Elemente, die in **AFIS-ALKIS** modelliert sind, werden in **Dunkelgelb** dargestellt: „14003“
 - Elemente, die in **ALKIS-ATKIS** modelliert sind, werden in **Schwarz** dargestellt: „42001“
 - Elemente, die in **ALKIS-ATKIS** oder **AFIS-ALKIS** modelliert sind und nur in einem „A“ geführt werden, ergeben sich aus der dargestellten Modellart
- **Objektarten** sind normal, **Datentypen** kursiv und **abstrakte Objektklassen** kursiv und unterstrichen dargestellt.
- **Rosa** Elemente zeigen Änderungen für AFIS-ALKIS-ATKIS an.

• Kardinalität (1. und 2. Spalte):

Die Kardinalität gibt an, wie oft Attribute oder Relationen einer Attribut- oder Relationsart vorkommen können. Die untere und obere Grenze der Kardinalität sind angegeben. Liegt die untere Grenze bei 0, bedeutet dies, dass das Attribut oder die Relationsart optional ist.

Die gebräuchlichsten Kardinalitäten sind:

- 1:1 Attribut oder Relation der Attribut- oder Relationsart kommt genau einmal vor
(Muss zur Objektbildung vorhanden sein); dito in UML 1
- 1:? Attribut oder Relation der Attribut- oder Relationsart kommt ein oder mehrere Male vor
(Muss zur Objektbildung vorhanden sein); dito in UML 1..*
- 0:1 Attribut oder Relation der Attribut- oder Relationsart kommt kein oder einmal vor
(Kann vorhanden sein); dito in UML 0,1
- 0:? Attribut oder Relation der Attribut- oder Relationsart kommt kein, ein oder mehrere Male vor
(Kann vorhanden sein); dito in UML 0..*

• AFIS-ALKIS-ATKIS-Bezeichnungen (1. bis 4. Spalte)

Es werden die Bezeichnungen der Objektbereiche, Objektartengruppen, Objektarten, Attribut- und Relationsarten angegeben.

• AAA-Kennungen oder Werte für AdV-Grunddatenbestand und Geobasis NI (5. Spalte)

- Zu den Bezeichnungen der Objektbereiche, Objektartengruppen, Objektarten, Attribut- und Relationsarten werden die Kennungen angegeben; für die Bezeichner der Wertarten sind die Werte aufgeführt.
- **AdV-Grunddatenbestand** (Kennung oder Wert sind gelb schattiert)
- **Geobasis NI** (Schattierungsfarbe der Zelle ist grau [15%])
- Nicht zur Geobasis NI gehörende Elemente sind ohne Schattierungsfarbe dargestellt
- Führungshinweis der Geobasis NI erfolgt über die Modellarten:
DFGM, **DLKM** und **Basis-DLM**,
 - Diese Modellarten werden nicht besonders ausgewiesen:
DKKM1000DLM50, **DTK10**, **DTK25**, **DTK50**, **DTK100**, **DGM2**, **DGM5**, **DGM25**.
 - In der Geobasis NI wird nur die Modellkennung Basis-DLM ausgewiesen.
 - In Niedersachsen werden nicht mehr geführt: DLM50, DTK10, DTK100.
 - Die DTK25 wird parallel zum Basis-DLM geführt, jedoch mit abweichender Aktualität.
 - Die DTK50 wird aus dem Basis-DLM abgeleitet, jedoch mit abweichender Aktualität.
- Klassifizierung der Daten der Geobasis NI
 - (A-Daten) Daten, die erst nach dem Stichtag der Migration in ALKIS erhoben werden.
 - (Z-Daten) Daten sind im ALKIS nicht vorhanden, eine Einführung wird ggf. bekanntgegeben.
 - (M-Daten) Daten, die vorübergehend im Rahmen der Migration geführt werden und nicht neu erhoben werden dürfen.

- **Kardinalitäten in Niedersachsen (6. Spalte)**

Grundsätzlich wird in Spalte 1 und 2 die Kardinalität angegeben, die durch die Objektartenkataloge der zugehörigen GeoInfoDok bestimmt sind. In Niedersachsen aufgrund fachlicher Vorgaben davon abweichend definierte Kardinalitäten werden in Spalte 6 angegeben.

- **Bemerkungen (7. Spalte)**

- Definitionen, Anmerkungen zum Migrationskonzept, Hinweise usw.
- Das Erhebungskriterium wird beschrieben: Das Erhebungskriterium gibt an, mit welcher Vollständigkeit und welchem Abstraktionsgrad Objekte modelliert sind. Mit dem Erhebungskriterium werden Regeln für die Führung von Objekten unabhängig vom Erhebungsprozess vorgegeben.